

HELME HEINE
Philosophie für zwischendurch

HELM E HEINE

Philosophie
für zwischendurch

Bassermann

ISBN 978-3-8094-4137-3

2. Auflage 2020

Genehmigte Sonderausgabe

© 2019 by Bassermann Verlag, einem Unternehmen der
Verlagsgruppe Random House GmbH,
Neumarkter Straße 28, 81673 München

© 2015 der Originalausgabe by C. Bertelsmann Verlag,
einem Unternehmen der
Verlagsgruppe Random House GmbH,
Neumarkter Straße 28, 81673 München
Titel der Originalausgabe: *Oh...diese Philosophen*

Projektleitung dieser Ausgabe: Dr. Sarah Rafajlovic
Umschlaggestaltung: Atelier Versen, Bad Aibling
Herstellung: Steffen Zimmermann

Die Verwertung der Texte und Bilder, auch auszugsweise,
ist ohne die Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar.
Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen
und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten,
so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung,
da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich
auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Die Ratschläge und Informationen in diesem Buch sind vom Autor und dem
Verlag sorgfältig erwogen und geprüft. Dennoch kann eine Garantie nicht über-
nommen werden. Eine Haftung des Autors bzw. des Verlags und seiner Beauf-
tragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.



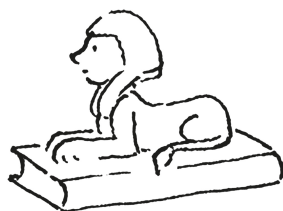
Verlagsgruppe Random House FSC® Noo1967

Druck und Bindung: DZS GRAFIK, d.o.o.

Printed in Slovenija

021102530115

Für KiKi



Es ist schon alles gesagt, nur noch nicht von allen

(frei nach Karl Valentin)

oder

Das Denken schadet der Dummheit



Prolog

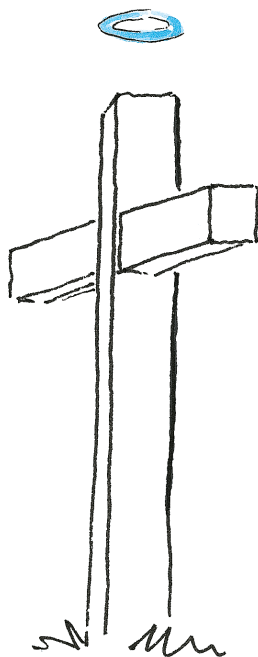
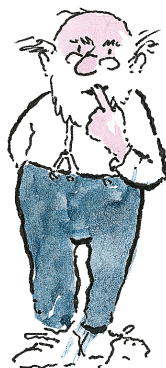
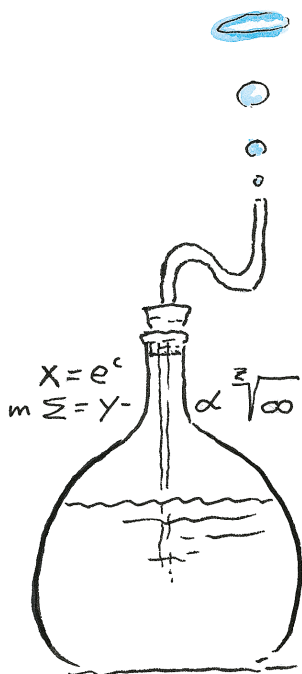
Karl Jaspers forderte seine Kollegen auf, *die Philosophie müsse für den Laien verständlich sein.*

Dies ist ein wunderbarer Vorsatz, aber Philosophen sind oft mathematisch trainierte Sprachkünstler, Hirn- und Wortakrobaten, deren vornehmliches Interesse es ist, sich gegenseitig zu beobachten und zu bewerten. Alle schreiben *über* den Menschen, aber nicht *für* ihn. Die Namen der meisten Philosophen kennen wir nur noch aus dem Kreuzworträtsel. Gern würzen wir unsere Reden mit philosophischen Zitaten, witzeln über das *Ding an sich*, wir *packen die Peitsche ein oder aus*, wenn wir zum Weibe gehen, wir fahren am Wochenende ins Grüne, *zurück zur Natur*, wir gehen nicht mehr in die Kirche, weil *Gott tot ist*. Dieses Buch ist der Versuch, die abendländische Philosophie und ihre Schöpfer auf wenigen Seiten vorzustellen und die Neugier zu wecken. Als Maler und Zeichner hat es mich gereizt, alle Protagonisten zu portraitieren. Mir ging es nicht um äußere Ähnlichkeit, sondern um ein Seelenbild. Ich stelle sie so dar, wie sie mir in ihren Werken, in ihrer Sprache und in ihren Lebensläufen begegnet sind.

P.S. Die überlieferten Lebensdaten der antiken Philosophen variieren. Ich habe mich an den gängigen Angaben orientiert. In der Reihenfolge halte ich mich nicht streng an das Geburtsjahr der Protagonisten, sondern berücksichtige inhaltliche Bezüge, die, wie könnte es anders sein, meine persönliche Sicht der Dinge spiegeln. Ich folge Nietzsche: *Aus drei Anekdoten ist es möglich, das Bild eines Menschen zu geben.*

Helme Heine

Philosophie, was ist das?



Die Philosophie ist im Niemandsland zwischen Naturwissenschaft und Theologie beheimatet.

Die Wissenschaftler wollen *wissen*. Die Theologen wollen *glauben*. Und die Philosophen *glauben zu wissen*.

Alles Personal dieser drei Disziplinen beschäftigt sich mit dem Geist. Die Theologen suchen den Heiligen Geist im Gebet. Die Wissenschaftler zählen, messen und wiegen den Geist im Versuch, und die Philosophen kritisieren den Zeitgeist.

Philosophieren heißt, *alles* in Frage zu stellen.

Woran erkennt man einen Philosophen?

